GEMEINDE
PULLACH
i. ISARTAL
LANDKREIS MÜNCHEN

Schadensformular für Fahrzeugschäden

Hinweise:

Die Angaben zum Sachverhalt müssen wahrheitsgemäß sein. Irreführende bzw. falsche Angaben zum Sachverhalt können straf- und zivilrechtliche Folgen haben, auf die wir Sie im Folgenden hinweisen möchten.

- Ein Versicherungsschutz besteht grundsätzlich lediglich dann, wenn der Schaden nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurde.
- Versicherungsbetrug ist eine Straftat. Den Tatbestand des Betrugs erfüllt, wer durch Vorspiegelung falscher oder durch Entstellung oder Unterdrückung wahrer Tatsachen einen Irrtum erregt oder unterhält. Schon der Versuch ist strafbar. Bei Verurteilung droht eine Geldstrafe oder Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu zehn Jahren.
- Bei irreführenden bzw. falschen Meldungen zum Sachverhalt droht die Einleitung zivilrechtlicher Schritte, wie z.B. Rückforderung bereits erhaltener Leistungen und Schadensersatz.
- Im Übrigen werden Betrugsfälle durch das Hinweis- und Informationssystem (HIS) vom Versicherer an andere Versicherungen weitergegeben, so dass irreführende bzw. falsche Angaben zu einer Meldung bei bestehenden persönlichen Versicherungen führen kann.

Informationen zur Versicherung:

Versicherungsnummer (wird von der Gemeinde eingetragen): _____

Versicherungsnehmer: Gemeinde Pullach im Isartal, Johann-Bader-Str. 21, 82049 Pullach im Isartal

Ansprechpartner: Sandra Ellmann, Abteilung Finanzen – Sachbearbeitung Versicherungswesen
Tel.: 089/744744-211 oder E-Mail: ellmann@pullach.de

Informationen zum Gemeindefahrzeug:

Amtliches Kennzeichen: _____

Art / Typ des Fahrzeuges: _____

Beschädigte Teile (am Fahrzeug): _____

_____

_____

_____

Informationen zum Fahrzeuglenker der Gemeinde:

Vorname: _____

Nachname: _____

Geburtsdatum: _____

Führerscheinklasse: _____

Lenker fuhr mit dem Einverständnis der Gemeinde:	☐ ja	☐ nein
Wurde eine Blutprobe genommen:	☐ ja	☐ nein
Wurde Drogen- oder Medikamenteneinfluss festgestellt:	☐ ja	☐ nein
Ist ein Verfahren wegen Unfallflucht anhängig:	☐ ja	☐ nein

Informationen zum Unfallgegner:

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße, Nr.: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Verbindung zur Gemeinde: ☐ keine ☐ Arbeits- oder Vertragsverhältnis

Familienstand: _____ **Alter:** _____

Zusätzlich bei Minderjährigen (gesetzlicher Vertreter):

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße, Nr.: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Informationen zum Fahrzeug des Unfallgegners:

Amtl. Kennzeichen: _____

Art / Typ des Fahrzeuges: _____

Beschädigte Teile (am Fahrzeug): _____

_____

_____

_____

Informationen zum Schadenshergang:

Schadenstag: _____ **Schadensuhrzeit:** _____

Schadensort ***(so genaue Angaben wie möglich, Str. Hausnr., Postleitzahl, Ort, etc.)*****:**

_____

_____

_____

Schadensgang (Bitte schildern Sie den Hergang / die Umstände ausführlich):

_____

_____

_____

_____

_____

Schadensfotos: ☐ **ja in der Anlage** ☐ **nein, keine vorhanden**

(Die Versicherung benötigt für eine Schadensanalyse entsprechendes Bildmaterial, auf welchen der Schaden bzw. das Schadensausmaß deutlich zu erkennen ist.)

Wurde der Fall von der Polizei aufgenommen?

☐ Nein ☐ ja

Dienststelle und Aktenzeichen:

_____

_____

Gibt es Zeugen zum Unfall:

☐ Nein ☐ ja

Kontaktdaten:

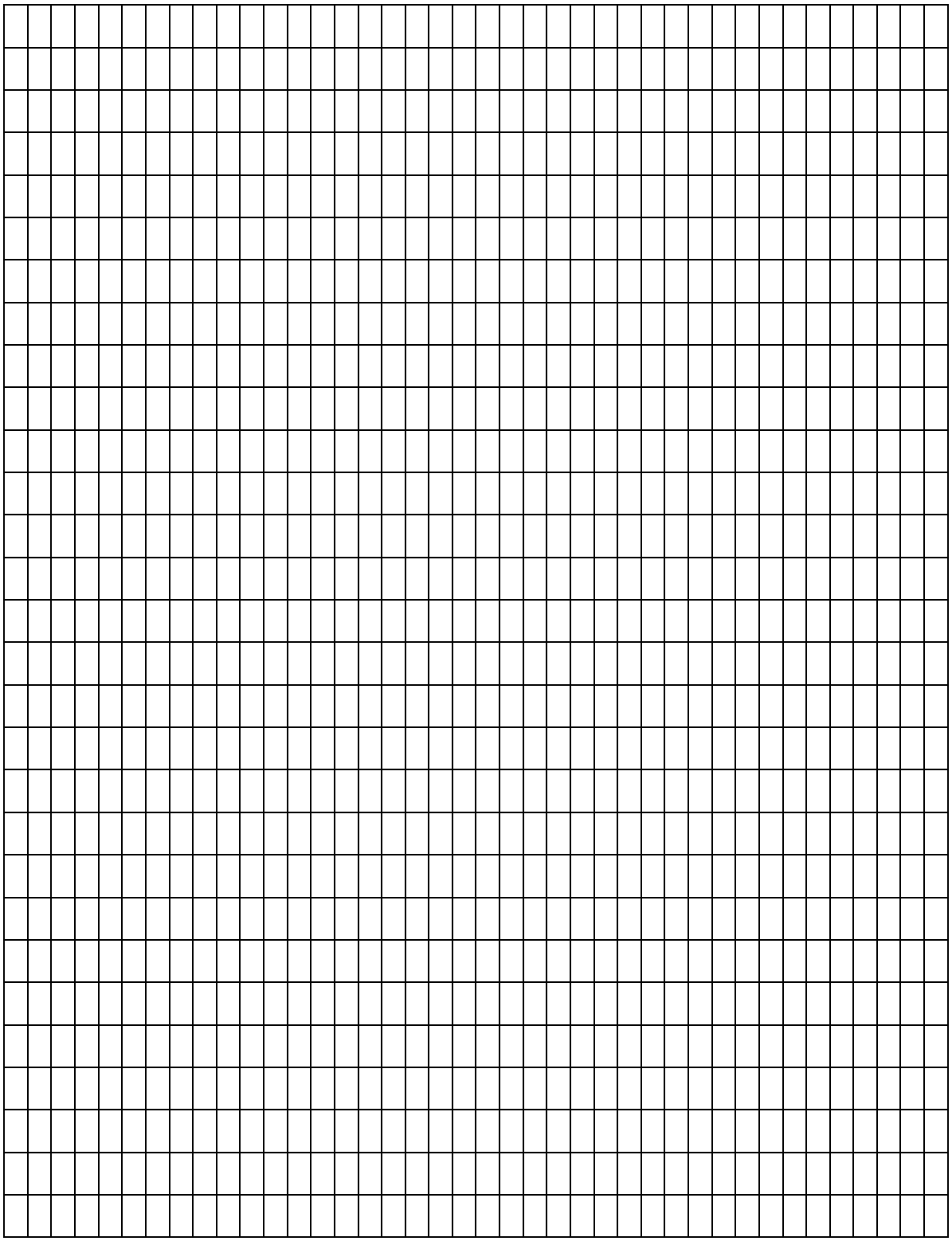
_____

_____

_____

_____

Skizze zum Unfall:



Informationen zum entstandenen Schaden:

Auszufüllen bei Personenschaden:

Art der Verletzungen:

_____

_____

_____

_____

_____

Mit stationärer Krankenhausbehandlung: ☐ ja ☐ nein

Auszufüllen bei Sachschäden (nicht am Fahrzeug, z.B. Verkehrsschilder, Gartenzäune, etc.):

Beschädigte Sache: _____

Art der Beschädigung: _____

Zustand der beschädigten Sache vor dem Unfall:

☐ Neu ☐ sehr gut erhalten ☐ gebraucht ☐ stark abgenutzt

Anschaffungszeitpunkt: _____ **Anschaffungswert:** _____

Beschädigte Sache ist:

☐ Eigentum ☐ gemietet / gepachtet ☐ geliehen ☐ verwahrt

Handelt es sich bei der beschädigten Sache um einen Gegenstand einer gewerblichen / beruflichen Tätigkeit) ***(z.B.: Bearbeitung, Reparatur, Beförderung, Prüfung):***

☐ Nein ☐ ja, Begründung: _____

Besteht für die beschädigte Sache eine Versicherung?:

☐ Nein ☐ ja

Versicherungsart: _____

Kontaktdaten der Versicherung:

_____

_____

_____

Unterschrift vom Unfallgegner:

Durch meine Unterschrift bestätige ich, dass ich die untenstehenden Hinweise zu irreführenden bzw. falschen Angaben zum Sachverhalt und die daraus resultierenden Folgen zur Kenntnis genommen habe.

_____, der_____	_____
Ort Datum	Unterschrift